

Developments in the Austrian Surveying Education

Gert STEINKELLNER, Austria

Key words: University Curriculum, Advanced Technical College, Civil Engineer, Assistant Surveyor.

ABSTRACT

In Austria was a substantial change of surveying education during the last years. Today the offer is broader than it had been three years ago. The paper gives an overview about all possibilities of professional education in the fields of surveying and geoinformation in Austria.

In the year 2000 the first advanced technical college called "Fachhochschule" started with a study named "Geoinformation". And since the year 2001 students have the choice between two different kinds of surveying education at Austrian universities: In Vienna there is the traditional study for "Diplomingenieur". In Graz a new field of study "Geomatics" was implemented, the first one with bachelor and master degree in Austria.

Practical education also is offered at federal institutions and private offices with an increasing training in soft skills, like manager training and business economics.

In 1998 a new apprenticeship was implemented to train assistant surveyors. Generally pupils start this 3.5 years termed education at the age of 15.

But finally there is the question: Do the universities focus enough on the surveying market and on their customers or are they just hunting for getting more and more students?

ZUSAMMENFASSUNG

In der Vermessungsausbildung Österreichs erlebten wir während der letzten Jahre eine große Veränderung. Heute ist das Angebot um vieles größer als noch vor drei Jahren. Dieser Überblick zeigt alle Möglichkeiten der beruflichen Ausbildung auf den Gebieten der Vermessung und Geoinformation in Österreich.

Im Jahr 2000 hat die erste Fachhochschule mit einem Studium „Geoinformation“ den Betrieb aufgenommen. Und seit Herbst 2001 können die Studierenden zwischen zwei einschlägigen Ausbildung auf den österreichischen Universitäten wählen. In Wien ist es das traditionelle Diplomingenieur-Studium und in Graz haben wir das neue Studium „Geomatics“ mit Bachelor- und Master-Abschluss.

Dann gibt es noch Beispiele der praktischen Berufsausbildung zum Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen und beim Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV). Hier finden sich immer öfter die Themen Führungskräfte-Training und Betriebswirtschaftslehre.

Seit 1998 gibt einen neuen Lehrberuf „Vermessungstechniker“. Die Ausbildung dazu beginnt mit 15 Jahren und dauert dreieinhalb Jahre.

Zum Schluss stellt sich die Frage: Beachten die Universitäten den privaten Vermessungssektor und damit ihre eigentlichen Kunden ausreichend oder versuchen sie nur mehr und mehr Studenten zu bekommen?

CONTACT

Gert Steinkellner
Federal Office of Metrology and Surveying
Schiffamtsgasse 1-3
A-1025 Wien
AUSTRIA
Tel. + 43 1 21176 4604
Fax + 43 1 2167 550
E-mail: gert.steinkellner@bev.gv.at
Web site: www.bev.gv.at